

II. Auszug aus einigen Bekanntmachungen der K. Polizei-Direction. . . Seite 210—233.

Seite	Seite	Seite			
1. Verschluß der Fensterladen und Thüren zur Nachtzeit	210	19. Quittung über alle Zahlungen, welche an die Polizeidirection geleistet werden	211	34. Bestimmungen über d. Anbringen von Außenschirmen (Markisen) an Gewölbefenstern	212
2. Mitwirkung des Publikums bei den Maasregeln zu Verhütung des Bettelwesens	—	20. Anzeigeerstattung von allen Baulichkeiten, welche den Verkehr auf den Straßen behindern	—	35. Unvorsichtiges Deffnen und mangelhaftes Anketteln der Parterre-Fensterladen	—
3. Wahrheitswidrige Dienstzeugnisse	—	21. Verbot d. Aufsteigenlassens sogen. papierner Drachen innerhalb der Stadt und Vorstädte	—	36. Verbot der Belästigung d. Publikums durch Kinder zu Christmarktszeiten	—
4. Berechtigung zum Aufschiren	—	22. Verbot d. Abreißens öffentlicher Anschläge	—	37. Verkauf von Christbäumen	—
5. Erlaubnißschein für Händler mit Bildern u. Druckschriften	—	23. Verlagsweise Berichtigung des Brückenzolls durch die Fialer und Droschkenführer	—	38. Gebrauch der Doppel-, resp. Kreuzzängel	213
6. Transport langer u. schwerer Gegenstände	—	24. Verbot des Colligirens u. Spielens in auswärtigen Lotterien	—	39. Verkauf von Maien betr.	—
7. Zeitdauer des Kleinhandels zur Weihnachtszeit	—	25. Warnung, unbekanntem Personen Wäsche zc. zum Reinigen anzuvertrauen	—	40. Bauart, Größe und Belastung der Kollwagen	—
8. Polizeiliche Genehmigung bei öffentlichen Unterstützungsge suchen, Sammlungen zc.	—	26. Verbot des Hausirens der Kinder mit Blumen, Zündhölzchen zc.	—	41. Verbot des schnellen Fahrens und Reitens in der Stadt	—
9. Schellenbehänge der Pferde bei gefallenem Schnee und Verbot des Knallens mit Hexpeitschen	—	27. Verbot des Schinderns der Kinder auf Trottoirs und Verpflichtung d. Hauswirthes zum Aufhacken u. Bestreuen solcher Stellen mit Sand	—	42. Fahrordnung bezüglich der großen Meißner Gasse	—
10. Neujahrskarten, Waaren-Ankündigungen zc. in Form von Thalerscheinen, Lotterieloose, Wechseln u. s. w.	—	28. Verbot des Begehens der „Reitwege“ im Kön. Großen Garten	—	43. Verpflichtung d. Hauswirthes und Quartiervermietther zur Controle der Aufenthaltslegitimation ihrer Abmietther	—
11. Verbot des Handelns mit Schlüsseln ohne dazu gehörige Schlösser	—	29. An- und Abmeldung der Verkaufsgewölbe durch „Firmenmeldungen“ beim Einwohneramte	—	44. Verbot der Verunreinigung und Beschädigung der Wände d. Häuser, Mauern zc.	214
12. Legitimation der Polizeiofficianten in Civilkleidung	—	30. Verbot der Durchfahrt durch den Zwinger u. das Museum	—	45. Bestimmungen über Gefindemätlei	—
13. Schon- und Hegezeit der Singvögel	—	31. Verbot, betr. das Begehen der Trottoirs von Dienst- u. anderen Personen mit gefüllten Wasserkrügen und Verpflichtung der Hausbesitzer, die für Passanten gefährlichen Stellen vor ihrem Hause zu entfernen	—	46. Verbot d. Reitens auf nur f. Fußgänger bestimmten Wegen	—
14. Verbot des Besuchs öffentlicher Wirthschaften zc. durch Schüler, Lehrlinge zc.	211	32. Legitimation der Subscribentensammler	212	47. Verbot des Befahrens der kleinen und theilweise auch der großen Oberseergasse	—
15. Verbot des Aufstiegens, Zechens und Spielens in öffentl. Wirthschaften durch Almosenempfänger, Bettler, Vaganten zc.	—	33. Verbot des Betretens des Reitwegs in Neustadt durch Fußgänger	—	48. Passage durch das Georgenthor	—
16. Die Zolientrichtung auf der alten Elbbrücke Seiten der Wagen- und Droschkenführer	—	III. Regulative und Taxen.	—	49. Fahrordnung bezüglich des vom böhmischen Bahnhofe nach dem Postplatze und so umgekehrt passirenden Lastfuhrwerkes	—
17. Anzeigen über Waffen- u. Munitionsvorräthe der Privatpersonen	—	IV. Auszug aus dem Droschken-Regulative, den Tarif und einige andere wesentliche Bestimmungen enthaltend	219—221	50. Fahrordn. bezügl. des von Altstadt nach Neustadt und umgekehrt passirenden schweren Fuhrwerks	215
18. Verbot des Fahrens und Reitens zc. auf Fußwegen und Trottoirs und des Begehens derselben von Personen, welche Lasten tragen	—	V. Droschken-Stationenplätze	—	51. Verbot des Befahrens der Rosmaring-, mittlen Frauengasse und Sporergasse mit Wagen, die mit Baumaterial beladen sind	—
I. Auszug aus dem revid. Regulative für das Einwohner- und Fremdenwesen der Stadt Dresden	215—217	VI. Fialer-Fahrtaxe	—	52. Verbot des Aufstellens u. Stehenlassens von Gegenständen vor Verkaufsgewölben zc.	—
Gebührensätze beim Einwohneramt und dem Paß- und Fremdenbureau	217—218	VII. Aus der Lohnediener-Ordnung	222	der Instruction für Nachtwächter	222—223
II. Feuer-signale	218	VIII. Aus dem Regulative für die nächtliche Bewachung der Stadt Dresden und	—	IX. Aus dem Regulative für die Pfandleiher, Trödler, Gerill- und Möbeldändler	223—224
III. Auszug aus dem Regulative für den Aufsichtsdienst im S. Hoftheater	218—219			X. Aus dem Regulative über Benutzung des öffentl. Stadtraumes zu Privat-zwecken	224
				XI. Aus dem Regulative, die dramatischen, musikalischen u. anderen Darstellungen,	